

# Vorlage

 öffentlich nichtöffentlich

Vorlage-Nr.:

**236/05**Der Bürgermeister  
Fachbereich:

Stabsstelle Bau

Datum: 05. Jan. 2005

zur Vorberatung an:

 Hauptausschuss Stadtentwicklungs-, Bau- und Wirtschaftsausschuss Finanzausschuss Kultur-, Bildungs- und Sozialausschuss Bühnenausschuss Ortsbeiräte/Ortsbeirat:

zur Unterrichtung an:

 Personalrat

zum Beschluss an:

 Hauptausschuss Stadtverordnetenversammlung

**Betreff:** Beschluss über die Fortführung der aufgestellten Prioritätenliste für die Förderung der Modernisierung und Instandsetzung von Gebäuden im Sanierungsgebiet "Altstadt/Lindenallee" gemäß Förderrichtlinie '99 zur Stadterneuerung

## Beschlussentwurf:

1. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwedt/Oder bestätigt die fortgeführte Prioritätenliste für die Förderung zur Modernisierung und Instandsetzung von Gebäuden im Sanierungsgebiet "Altstadt/Lindenallee Schwedt/Oder" gemäß der Anlage 1 auf der Basis der Anträge von Grundstückseigentümern.
2. Der Baukostenzuschuss zur Modernisierung und Instandsetzung von Gebäuden im Sanierungsgebiet „Altstadt/Lindenallee Schwedt/Oder“ wird erst nach Bereitstellung der notwendigen Fördermittel gewährt.
3. Die Prioritätenliste ist entsprechend der einhergehenden Anträge und der bereitgestellten Fördermittel fortzuschreiben und der Stadtverordnetenversammlung zur Bestätigung vorzulegen.

## Finanzielle Auswirkungen:

 keine  im Verwaltungshaushalt im Vermögenshaushalt Die Mittel sind im Haushaltsplan eingestellt. Die Mittel werden im Haushaltsplan eingestellt.

Einnahmen:

Ausgaben:

Haushaltsstelle:

Haushaltsjahr:

9,3 TEURO

02.6150.9407

2004

56,3 TEURO

02.6150.9407

2005

55,1 TEURO

02.6150.9407

2006

50,0 TEURO

02.6150.9407

2007

6,2 TEURO

02.6150.3610

2004

6,7 TEURO

02.6150.3610

2005

46,3 TEURO

02.6150.3500

2005

33,3 TEURO

02.6150.3610

2006

5,1 TEURO

02.6150.3500

2006

33,3 TEURO02.6150.36102007

Die Mittel stehen für Priorität 1-3 zur Verfügung. Die Ausgaben für Priorität 4 werden durch Einnahmen von Ausgleichsbeträgen bzw. Ablösebeträgen gedeckt.

Die Mittel stehen nur in folgender Höhe zur Verfügung:

Mindereinnahmen werden in folgender Höhe wirksam:

Deckungsvorschlag:

Datum/Unterschrift Kämmerer/Kämmerin:

Bürgermeister/in

Beigeordnete/r

Fachbereichsleiter/in

Die Stadtverordnetenversammlung Schwedt/Oder hat in ihrer \_\_\_\_\_ Sitzung am  
den empfohlenen Beschluss mit  Änderung(en) und  Ergänzung(en)  gefasst  nicht gefasst.

F.d.R.d.A.

**PRIORITÄTENLISTE**  
für städtebauliche Sanierungsmaßnahmen  
(Stand vom 1. Januar 2005)

hier: Fördergegenstand B.3  
- Instandsetzung und Modernisierung von Gebäuden -  
im Sanierungsgebiet "Altstadt/Lindenallee Schwedt/Oder"

Priorität	Objekt	Eigentümer	vorauss. förderföh. Baukosten in TEUR	davon Bund/ Landes/ Kommune- mittel in TEUR	noch auszureichende Fördermittel Bund/Land/Kommune in TEUR				Bemerkungen
					aus 2004	in 2005	2006	2007	
1	Berliner Straße 1	Ralf Büsch	91,4	36,6	3,6				Mod.-Inst.-vertrag vom 08.08.2002
2	Vierradener Straße 43	Ronald Steinke und Wolf Mieczkowski	143,9	57,5	5,7				Mod.-Inst.-vertrag vom 10.06.2004
3	Jüdisches Ritualbad	Stadt Schwedt/Oder	110,0	110,0	0,0	10,0	50,0	50,0	lt. Haushaltsplan- entwurf
4	Berliner Straße 23	Magdalena Bruss- Neumann und Sven Neumann	128,4	51,4	0,0	46,3	5,1		Antrag vom 20.12.2004
<b>Summe</b>			<b>473,7</b>	<b>255,5</b>	<b>9,3</b>	<b>56,3</b>	<b>55,1</b>	<b>50,0</b>	
Diese Liste schließt mit Priorität 4.									

Bürgermeister/in

Beigeordnete/r

Fachbereichsleiter/in

Die Stadtverordnetenversammlung Schwedt/Oder hat in ihrer Sitzung am  
den empfohlenen Beschluss mit  Änderung(en) und  Ergänzung(en)  gefasst  nicht gefasst.

F.d.R.d.A.

Prioritätenliste mit Stand 01. Januar 2005

**Begründung** (einschließlich gesetzlicher Grundlagen)

Gemäß SVV-Beschluss-Nr. 449/18/96 vom 13. Juni 1996 ist diese Prioritätenliste fortzuschreiben. In der Vergangenheit wurden bereits Prioritäten durch den SVV-Beschluss-Nr. 693/27/03 vom 19. Juni 2003 bestätigt. Diese sind in der Anlage 1 mit der Bemerkung laut Modernisierungs- und Instandsetzungsvertrag untersetzt.

Die in den Haushaltsjahren 2005 bis 2007 eingestellten finanziellen Mittel sind für die Rekonstruktion des „Jüdischen Ritualbades“ im Haushaltsplanentwurf veranschlagt. Um auch weiterhin im noch bestehendem Sanierungsgebiet „Altstadt/Lindenallee“ den privaten Bauherren eine Unterstützung zur Rekonstruktion der Außenhüllen von erhaltenswerter Bausubstanz zu geben, werden die erforderlichen Ausgaben aus Rückflussmitteln (Differenzbeträge von Zuwendungen nach Abrechnung von geförderten privaten Bauvorhaben) und zu erwartenden Ausgleichsbeträgen gedeckt.

Die Eilvorlage wird notwendig, da der Antrag auf Baukostenzuschuss der Eheleute Magdalena Bruss-Neumann und Sven Neumann erst am 21. Dezember 2004 der Stabsstelle Bau übergeben wurde. Es wurde weiterhin ein Antrag auf vorzeitigen Maßnahmebeginn mit der Begründung des sofortigen Beginns der Sanierungsmaßnahmen (vor allem Dach) eingereicht, um den jetzigen Bestand der Bausubstanz noch zu retten. Ein früherer Termin der Einreichung war nicht gegeben, da der Eigentumsübergang erst jetzt erfolgte. Um über den Antrag auf vorzeitigen Maßnahmebeginn zu entscheiden, muss die Prioritätenliste fortgeschrieben werden.

Bürgermeister/in

Beigeordnete/r

Fachbereichsleiter/in

---

Die Stadtverordnetenversammlung Schwedt/Oder hat in ihrer Sitzung am  
den empfohlenen Beschluss mit  Änderung(en) und  Ergänzung(en)  gefasst  nicht gefasst.

F.d.R.d.A.